

---

Therese H. an ihre Tochter Bertha.

---

Für Dich, liebe Bertha, habe ich diese Blätter gesammelt. Durch sie soll die mütterliche Stimme, die mich darin zu dem schönen Ziele häuslicher Glückseligkeit hinführen suchte, auch einst noch zu Deinem Herzen sprechen, und Dich zurechtweisen, wo Du irre gehest, Dir rathen, wo Du in Zweifel und Ungewißheit bist, Dich warnen, wo Du in Gefahr stehst, mit leichtsinniger Hand Dein eignes Lebensglück zu untergraben und Dich und Andere elend und unglücklich zu machen. Durch sie soll die gute Mutter, die mir bis zum letzten Augenblicke ihres Lebens in jeder Noth und Gefahr mit Rath und Trost zur Seite stand, Dich auch auf Deiner Lebensbahn geleiten, und Deinen Fuß vor so manchem Steine des Anstoßes bewahren, wenn Dir Gott sonst